



Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	Ivo Curtius
Studiengang	Flugzeugbau
Gasthochschule	ESTACA
Zeitraum (WS/SS/ Jahr)	SoSe 2016 (01.03.-31.08.)
E-Mail-Adresse	Ivo.Curtius@HAW-Hamburg.de

Betreuende Person

an der Heimathochschule:

Name	Rieger, Hella
E-Mail	hella.rieger@haw-hamburg.de
Telefon	+49.40.428 75-8313

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule)

Die Vorbereitungen für ein Auslandssemester an der ESTACA hielten sich in Grenzen. Anrechnung, Erasmus Dokumente, Anreise, Versicherung, Wohnung sind dabei eigentlich alles um das man sich kümmern muss.

Das Semester an der HAW und an der ESTACA überschneidet sich und somit geht für einen das Semester ohne jegliche Pause gleich weiter. Allerdings ist der Arbeitsaufwand in den ersten Wochen an der ESTACA eher gering und die erste Woche mehr als Einführungswoche gedacht.

Man sollte sich jedoch frühzeitig um eine Wohnung kümmern um nicht kurzfristig ein ungeeignetes Angebot anzunehmen. (Mehr dazu unter dem Thema Unterkunft)

Die angebotenen Lehrveranstaltungen an der ESTACA ändern sich von Jahr zu Jahr kaum, so dass die Anrechnung schon im Voraus ziemlich klar ist.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans etc.)

Dies ist in meinen Augen eine der wichtigsten Kriterien, die man im Vorfeld des Auslandssemesters in Angriff nehmen sollte.

Um hier im Voraus die Verwirrung zu nehmen. An der ESTACA werden einzelne Module aus unterschiedlichen teilfächern zusammengesetzt, die auch von unterschiedlichen Professoren unterrichtet werden können. Somit ist die Anzahl und Benennung der Fächer nicht die gleiche, wie die am Ende abgeschlossenen Module.



Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Dies ist eine Anrechnungs- und Modulübersicht aus dem Jahr 2016:

HAW	ESTACA
2 CAD im Flugzeugbau	2 Computer Aided Engineering
4 Wahlpflichtmodul "Signalverarbeitung"	4 Signal Processing
4 Wahlpflichtmodul "Wärmeübertragung"	5 Computational Fluid Dynamics
4 Finite Elemente FEM	5 Structural Design
8 Schwerpunktentwurf	8 Technical project
2 PPA	2 Project management
	2 Hydraulic system
	4 French language and Culture

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!Bisher hat die HAW lediglich ein Programm für das SS angeboten, das kommt daher, dass an der ESTACA das gesamte AAD-Programm auf English in einem internationalen Austauschklassenverband unterrichtet wird!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Für die Zukunft wurde uns zugesichert, dass die ESTACA versucht das Programm mit Schnittstellen zu einheimischen französischen Studenten zu kreieren.

Allerdings wurde uns auch gesagt, dass es möglich ist im SS wie auch im WS am normalen französischsprachigen Kursplan teilzunehmen. Wie hier die Organisation und die angebotenen Fächer aussehen muss im Voraus mit der ESTACA und der HAW angesprochen werden. Ein solches Programm ist von der HAW bisher nicht ausgearbeitet worden.

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen)

Die Suche nach einer Unterkunft hat sich seit letztem Jahr durch den Umzug in das neue hochwertige Unigebäude in St.Quentin-en-Yvelines stark verändert. Wohnungen in St.Quentin sind erschwinglich und die Uni hilft im Studentenwohnheim unter zu kommen. Allerdings ist bis auf den schönen See dieser Vorort doch eher sehr zweckmäßig und die Fahrt nach Paris rein langwierig und teuer. Jedem der die Französische Sprache erlernen möchte lege ich ans Herz sich in eine WG oder Familie einzumieten. Auch ist eine Unterkunft im Südwestlichen Teil von Paris oder in Versailles eine sehr gute Möglichkeit und Kompromiss. Ich hatte das Glück in einer wunderschönen Wohnung in Versailles unterzukommen und habe die Kontaktdaten an die Uni weitergeleitet, also einfach mal nachfragen ;)

Bei den Mietpreisen bitte nicht erschrecken, ja sie sind wirklich so hoch. Ihr seid nicht nur da um zur Uni zu gehen und wenn ihr schon in Paris wohnt werdet ihr viel öfters rausgehen als wenn ihr in St.Quentin lebt. Die Monatliche Navigo (70€) (Nahverkehrsticket) lohnt sich meist immer da Einzel- und Tagestickets sehr teuer sind.

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote)

Das neue Unigebäude ist sehr Modern und hochwertig ausgestattet liegt aber weit vom großen staatlichen Unicampus entfernt. Somit hat man die Möglichkeit Backwaren vom lokalen Bäcker, Fastfood vom Truck hinter der Uni oder selbstmitgebrachtes Essen zu verzehren. Ein großer Supermarkt liegt 10 min Fußweg von der Uni entfernt, das Essen in der angebotenen Mensa ist da schon mit 25-30 min eher unpraktisch.

Die Mittagspause erstreckt sich über 2h (soll sich in Zukunft verkürzen) mit dem späten Start der Uni resultiert der Alltag für nicht in Paris lebende Studenten darin, dass sie nach der Uni nicht mehr nach Paris reinfahren. Um internationalen Studenten dennoch die Möglichkeit zu geben viel von Paris und Europa zu sehen sind zwei einzelne Wochen frei von Unterricht – Plant frühzeitig! Ein Auto zu mieten und es zu fünf zu benutzen um die Umgebung von Paris oder weiter gelegene Sehenswürdigkeiten zu erkunden sehr erschwinglich.

Die schönsten Abende haben wir, wie es hier durch die teuren Preise üblich ist, picknickend in den vielen Parkanlagen verbracht.

Um in Paris selbst sich fortzubewegen lohnt sich auch das Fahrrad da man Stadtteile in Verbindung bringt und ein Gesamtbild von Paris erhält

Ein Fußballfeld direkt neben der Uni lädt vor während und nach der Uni zum Sport treiben ein.

Fazit

Das Auslandssemester in der Kulturhauptstadt Europas ist eine unglaubliche Bereicherung, wenn man diese Chance auch nutzt. Ein Fundus an unerwarteten Begegnungen und überraschenden Momenten.

Der Kontakt zu den Professoren ist durch deren Engagement und die kleine Gruppen Größe sehr persönlich und bietet Freiraum Vorschläge und Ideen in die Tat umzusetzen.

Das Programm selbst ist auf Computergestützte Berechnung und Simulation ausgelegt und bietet einen Umfang der ganze Studienverläufe übertrifft.

Wer dieses Programm wählt um mit Französisch zu beginnen, dem sei geraten viel Zeit außerhalb der Uni dafür ein zu planen und sich von den anderen internationalen Studenten so fern wie möglich zu halten. Ansonsten reichen 4 Monate bei weitem nicht aus um richtig los zu legen.



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen)

Navigo Monatskarte - Fahrrad - Essen selber kochen - mit einer Familie zusammen wohnen (die haben meist Gegenstände, die man mitbenutzen darf)

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja



Nein



Ort, Datum Nettetal, 31.05.2016

Unterschrift

